

Pressemitteilung Sendung 163 am 21.11.08

Die letzte Meile

Der Kunde erwartet, dass zugesagte Anliefertermine von Waren und Frachten exakt eingehalten werden. Kaum einer macht sich Gedanken darüber, wie groß eigentlich der logistische Aufwand bei der Verteilung der Ladung ist. Ein entscheidendes Glied in der Logistikkette ist die „Letzte Meile“. Damit ist die Feinverteilung und Auslieferung der Ware an den Kunden gemeint – sei es an Supermärkte, Privathaushalte oder Unternehmen. Die Waren-Anlieferung ist für die Fahrer vor allem in den Innenstädten eine schwierige und stressige Aufgabe: Nicht nur die neue Umweltverordnung, sondern auch zunehmend schlechter werdende Parkplatzverhältnisse machen den Fahrern das Leben nicht immer leicht. N24 Transportwelt zeigt, mit welchen Problemen die Auslieferer auf der „letzten Meile“ konfrontiert werden.

Unfallsimulation

Unfälle gehören leider immer noch zum täglichen Bild auf Deutschlands Straßen. Zwar sank 2007 die Zahl der Verkehrstoten, die der Verletzten dagegen stieg weiter an. Bei der Erstversorgung der Unfallopfer zählt jede Sekunde. Damit die Rettungskräfte vor Ort schnell und lebensrettend erste Hilfe leisten können, müssen sie im Vorfeld speziell geschult werden. In Ravensburg haben Feuerwehr und Sanitätsdienst aus diesem Grund den Ernstfall geprobt und mitten auf einer gesperrten Bundesstraße einen Unfall mit einem Bus und einem LKW simuliert. Obwohl die Übung inszeniert ist, wirkt sie äußerst realistisch.

Rallye Dresden Breslau

Die Off-Road-Rallye Breslau startete erstmalig 1994 in München – damals mit 27 Fahrzeugen. 13 Jahre später ist die Teilnehmerzahl deutlich gestiegen und die Rallye hat sich zu einer der technisch anspruchsvollsten Langstreckenrallyes ihrer Art in Europa entwickelt, die für viele Offroad-Amateure eine große Herausforderung darstellt.

Nachdem die Rallye lange Zeit von Berlin nach Breslau führte, wurde der Start im letzten Jahr zum ersten Mal nach Dresden verlegt. Etwa 46 LKW, 85 Motorräder und Quads, sowie 145 Geländewagen und Buggys haben sich in diesem Jahr beim Start zwischen der Semperoper und der Augustbrücke eingefunden, um um den diesjährigen Sieg zu fahren. In diesem Jahr müssen die Teilnehmer eine Strecke von knapp 1200 Wertungskilometern auf sechs Etappen zurücklegen. Die Ansprüche an die Fahrer sind extrem hoch, denn die Streckenabschnitte führen die Piloten nicht nur durch Wälder und Schlamm, sondern auch durch weitläufige Sand- und Dünenfelder.